

Inzwischen erreichte die Wartenberger Fehde ihr Ende und ein von beiden Seiten redlich gehaltener Vertrag brachte ersehnten Frieden, ja, Johann v. Wartenberg wurde sogar Landvoigt über die Oberlausitz, welches Amt er mit großer Thätigkeit bis zu seinem am Tage Martini 1464 erfolgenden Tode verwaltete.

Nun erhielt sein Sohn Christoph v. Wartenberg die Herrschaft Tollenstein und Schluckenau, unter dem im Jahre 1467 neue Feindseligkeiten mit Land und Städten der Oberlausitz entstanden. Christoph v. Wartenberg nahm nämlich Partei für den hussitischen König Georg, gegen den unter Anführung des Bischofs von Breslau Siodocus v. Rosenberg sich auch die Sechsstädte verbunden hatten. Wartenberg mit seinen Verbündeten fiel im September in's Zittauer Gebiet raubend und plündernd ein, mußte sich aber bald zurückziehen. Auch vom Tollensteine geschahen ununterbrochen verheerende Raubzüge in die Lausitz, bis sich im Jahre 1468 bei Zittau das Heer des schlesischen Herzogs von Freistadt und Glogau sammelte, welches aus Schlesiern, Lausitzern und Kreuzsöldnern bestand. Dasselbe zog über Gabel bis Bunzlau und verheerte die ganze Gegend an der Iser. Nachdem sie zurückgekehrt und sich die Schlesier von den Lausitzern getrennt, zogen letztere unter Anführung des Landvoigts Jarosl. v. Sternberg vor den Koll, den sie eroberten, und dann gegen den Tollenstein, um den Feindseligkeiten von dieser Burg ein Ende zu machen.

Nach einer fünftägigen Belagerung, in der die Burg durch Anwendung der „Tetschner Büchse“, eines Bauzner großen Geschüzes, viel zu leiden gehabt und der Uebergabe nahe gebracht worden war, kam plötzlich in das Lager der Lausitzer die Kunde, daß Zittau von den Hussiten unter dem Sohne König Georg's, dem Herzog Heinrich von Münsterberg, bedroht sei, was, da die Lausitzer die Belagerung aufhoben und den Zittauern zu Hülfe zogen, die argbedrängte, theilweise zerschossene Burg rettete. *)

*) Eine vergebliche Belagerung des Tollensteins durch die Lausitzer sehen böhmische Nachrichten in das Jahr 1450, eine Zerstörung durch